



**Klosterkammer
Hannover**

Presseinformation

Gefördert: Vom Schülerwettbewerb zur Reformation bis zur Bahnhofsmision als Lernort

Klosterkammer-Zuwendungsausschuss vergibt rund 200.000 Euro für 12 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Projekte

Über 12 Projekte aus dem niedersächsischen Raum und eine Fördersumme von mehr als 200.000 Euro hat der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover in seiner jüngsten Sitzung positiv entschieden. Unter dem Motto „Wir gestalten Reformation“ veranstaltet der Evangelisch-lutherische Kirchenkreis Emsland-Bentheim einen ökumenischen Schülerwettbewerb zum Reformationsjubiläum. Partner sind die Evangelisch-reformierte Kirche und das Bistum Osnabrück, der Landkreis Emsland und die Grafschaft Bentheim. Schülerinnen und Schüler der 9. bis 13. Jahrgangsstufe können mit einem Beitrag zur Reformation in unserer Gesellschaft teilnehmen – 95 Lerngruppen haben sich bereits angemeldet. Die Klosterkammer fördert die Abschlussveranstaltung am 26. Oktober 2017 in Lingen, zu der rund 3.500 Jugendliche erwartet werden, mit 35.000 Euro. Das Diakonische Werk Hildesheim möchte in der örtlichen Bahnhofsmision mehr jungen Menschen ein Praktikum ermöglichen und richtet deshalb eine Betreuung für diese ein. Geschaffen werden soll ein „Lernort“ in der Bahnhofsmision, der die Arbeit dieser sozialen Institution in der Öffentlichkeit sichtbar macht und die Chance auf vermehrtes ehrenamtliches Engagement junger Menschen mit sich bringt. Die Klosterkammer unterstützt die Schaffung der Projektstelle für drei Jahre mit 31.000 Euro. Die Kunsthalle Emden möchte in ihrer neuen Siebdruck-Werkstatt in der Malschule bei Kindergartenkindern und Grundschulern Kreativität wecken. Die Mitmach-Angebote sollen auch Geflüchtete oder Menschen mit Behinderungen für das Museum interessieren. Mit dem Siebdruckverfahren können grafische Arbeiten erstellt sowie Textilien und Gebrauchsgegenstände bedruckt werden. Außerdem ist geplant, Plakate und kleine Buchauflagen für den Museumsshop herzustellen. Mit 9.829 Euro fördert die Klosterkammer den Aufbau der Werkstatt. Interaktion auf der Bühne steht in dem Kindertheaterstück „Hans im Glück“ von „boat people projekt“, einem freien Theater in Göttingen, im Mittelpunkt. Ein Schauspieler und eine Regisseurin entwickeln mit Kindern aus einer Flüchtlingsunterkunft und einer Kindertagesstätte in Göttingen das interaktive und teils mehrsprachige Stück. Grundlage ist das Märchen „Hans im Glück“, das die Situation des Neuanfangs mit Witz thematisiert. Die Dinge, die der Protagonist Hans im Verlauf des Stücks gegen seinen Klumpen Gold eintauscht, werden jeweils deutsch, arabisch und kurdisch benannt. Zu sehen sein soll das Stück in Unterkünften für Geflüchtete und Kindertagesstätten in Göttingen und Hannover. Die Förderung der Klosterkammer beträgt 9.000 Euro.

**Presse und
Kommunikation**

24.05.2017
13|17

Leitung:
Kristina Weidelhofer

Bearbeitet von:
Lina Hatscher

Tel. 0511 34826-206
lina.hatscher@
klosterkammer.de
Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de

**Werte bewahren
Identität stiften**



Weitere geförderte Projekte:

Sanierung der Johann-Conrad-Müller-Orgel in Wetteborn; Antragsteller: Ev.-luth. Gemeindeverband Region Freden; Fördersumme: 10.000 Euro

Lebendige Kirchenfenster; Antragsteller: Bischöfliches Generalvikariat Hildesheim; Fördersumme: 10.000 Euro

Schöpfungsgeschichte von Joseph Haydn für Kinder; Antragsteller: Ev.-luth. Pfarramt der Innenstadtgemeinden Cuxhaven; Fördersumme: 8.000 Euro

Festival Liebe & Co in Hannover, hier: Kinderkonzert; Antragsteller: Liebe & Co Festival in den Stahlhallen am Südbahnhof e.V., Köln; Fördersumme: 6.700 Euro

Lichtenbergtheater im Museum; Antragsteller: Landesverband Freier Theater in Niedersachsen e.V., Hannover; Fördersumme: 7.500 Euro

Wissenschaftliche Präsentation auf der IdeenExpo 2017; Antragsteller: IdeenExpo GmbH, Hannover; Fördersumme: 43.100 Euro

Ausstattung Café conTakt, hier: Tresen, Spültisch und zwei Arbeitstische; Antragsteller: KRH Psychiatrie GmbH KRH Psychiatrie Langenhagen; Fördersumme: 21.077 Euro

Ausstattung der Jugendwerkstätten; Antragsteller: Werkstätten Stadtkirchenverband Hannover gGmbH; Fördersumme: 14.400 Euro

Fragen beantwortet gerne Bastian Pielczyk, Dezernent der Abteilung Förderungen der Klosterkammer Hannover, unter Telefon 0511 34826-330.

Eine Liste der geförderten Projekte ist im Internet zu finden unter:

www.klosterkammer.de/foerderungen/geofoerderte-projekte/2017/

Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Diese sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für mehr als 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen.